

Auftrag für einen NetCom Access Anschluss

(Kundennummer wird bei Neukunden später eingetragen)



Name und Anschrift des Vertragspartners Einzelverbindungs nachweis (EVN) (Nur auf Wunsch)

Kundennummer	
Geburtsdatum	
Herr	Frau
Vorname	Name
Straße	PLZ, Ort
Telefon	Mobil
Abweichende Anschlussadresse	
E-Mail-Adresse	
Ausweisart, Ausweisnummer und Behörde	

EVN mit gekürzter Rufnummer

EVN mit vollständiger Rufnummer

Ich versichere, dass alle zum Haushalt gehörenden Mitbenutzer über den Einzelverbindungs nachweis informiert sind oder werden.
Bei geschäftlicher Nutzung versichere ich, dass die Mitarbeiter informiert sind oder werden und dass die Mitarbeitervertretung gemäß den gesetzlichen Vorschriften beteiligt wurde.

Rechnung

Rechnung-Online (E-Mail, kostenfrei)

Papierrechnung (je 2,50 € inkl. 19 % MwSt.)

NetCom Access Anschlusskonfiguration (Anschlussgebühr einmalig 69,90 € inkl. 19 % MwSt.)

NET 25 Bis zu 25 Mbit/s Downstream Bis zu 5 Mbit/s Upstream Keine Volumenbegrenzung 24,90 €/mtl. inkl. 19 % MwSt.	NET 50 Bis zu 50 Mbit/s Downstream Bis zu 10 Mbit/s Upstream Keine Volumenbegrenzung 29,90 €/mtl. inkl. 19 % MwSt.	NET 100 Bis zu 100 Mbit/s Downstream Bis zu 40 Mbit/s Upstream Keine Volumenbegrenzung 34,90 €/mtl. inkl. 19 % MwSt.	Upgrade 250* *NET 100 notwendig Bis zu 250 Mbit/s Downstream Bis zu 40 Mbit/s Upstream + 10,00 €/mtl. inkl. 19 % MwSt.
DE Telefonie Flatrate ins dt. Festnetz 2 Gesprächskanäle + 5,00 €/mtl. inkl. 19 % MwSt.	Anz. Rufnummer/n Bis zu 10 Rufnummer/n 1 inkl., jede weitere einmalig + 7,50 € inkl. 19 % MwSt.		Installationservice Router (Internet+Telefon) + 99,00 € inkl. 19 % MwSt. zzgl. Anfahrt
DE Mobil-Flat* *DE Telefonie notwendig Flatrate ins dt. Mobilfunknetz + 6,00 €/mtl. inkl. 19 % MwSt.			

Vergünstigte Hardware

	Fritz!Box 7590 179,00 € inkl. 19% MwSt. Mit der FRITZ!Box 7590 erhalten Sie eine vollwertige Telefonanlage, an der alle Telefone Anschluss finden, egal ob IP, ISDN oder analog. Die 7590 erreicht Übertragungsraten von bis zu 1.733 Mbit/s auf dem 5-GHz-Band plus 800 Mbit/s auf dem 2,4-GHz-Band. Neben Spitzen-WLAN machen rasantes Gigabit-LAN sowie leistungsfähige USB-3.0-Anschlüsse das Highspeed Netzwerk perfekt.
	Fritz!Box 7560 99,00 € inkl. 19% MwSt. Mit der FRITZ!Box 7560 verfügen Sie über ein leistungsfähiges ADSL/VDSL-Modem mit WLAN-Router in einem Gerät. Mit der integrierten DECT Telefonanlage sind Sie außerdem für IP-Telefonie gerüstet. Neben WLAN machen Gigabit-Ethernet, USB-Anschlüsse und Mediaserver die Heimvernetzung komfortabel, einfach und sicher.

Widerrufsbelehrung: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Den Kauf eines Endgerätes können Sie wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird auch durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung in Textform bzgl. der Erbringung von Dienstleistungen jedoch nicht vor Vertragsschluss, bzgl. der Lieferung von Waren jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger. Wenn Sie in Verbindung mit einem Dienstleistungsvertrag vergünstigt Endgeräte erworben haben, ist nur der gleichzeitige Widerruf beider Verträge möglich. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: NetCom Access, Kirchstraße 12, 34513 Waldeck. Fax: (05634) 850 998-1, info@netcomaccess.de. Im Falle eines Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang. Ende der Widerrufsbelehrung. Ich bin widerruflich damit einverstanden, dass die NetCom Access zur Bonitätsprüfung nach den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Daten mit der Schufa bzw. einer Wirtschaftsauskunftei austauscht. Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 24 Monate. Der Vertrag verlängert sich um weitere 12 Monate, wenn nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum Laufzeitende gekündigt wird. Vollmacht: Hiermit kündige ich den Anschluss bei meiner derzeitigen Telefongesellschaft zum Termin des Wechsels zur NetCom Access. Bei einer Rufnummernübernahme beauftrage ich meine derzeitige Telefongesellschaft, die Portierung der Rufnummer zum Termin des tatsächlichen Wechsels durchzuführen. Ich bevollmächtige NetCom Access, meiner derzeitigen Telefongesellschaft die Kündigung und ggf. den Portierungsauftrag mitzuteilen. Sofern der Anschluss nicht oder nicht ausschließlich auf meinen Namen angemeldet ist, versichere ich, dass ich befugt bin, den Wechsel auch für die übrigen Anschlussinhaber zu beauftragen. Ich beauftrage die o.g. Telefongesellschaft NetCom Access auf Anfrage für die o.g. Anschlüsse sämtliche Anschlussinhaber mitzuteilen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NetCom Access, sowie die jeweiligen Preislisten. Für den Erwerb von Hardware und für Installationservices gelten die Allgemeinen Verkaufs-, Service- und Leihbedingungen sowie die Bedingungen für den Hardwareversand. <https://netcomaccess.de/agg>

Ort / Datum

X
Unterschrift Auftraggeber/in

SEPA-Lastschrift-Mandat

Anlage zum Auftrag für einen NetCom Access Anschluss
(Kundennummer wird bei Neukunden später eingetragen)



Name und Anschrift des Zahlungsempfängers

Name des Zahlungsempfängers
NetCom Access Gesellschaft für Telekommunikation

Anschrift des Zahlungsempfängers
Kirchstraße 12
34513 Waldeck-Höringhausen

Gläubiger-Identifikationsnummer
DE65ZZZ00001970324

Mandatsreferenz (wird vom Zahlungsempfänger erstellt)

Name, Anschrift und Kontoverbindung des Vertragspartners

Kundennummer

Firma einschl. Geschäftsform

Name

Vorname

Anschrift

SEPA-Lastschrift-Mandat

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger NetCom Access Gesellschaft für Telekommunikation Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger NetCom Access Gesellschaft für Telekommunikation auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Mit meiner Unterschrift willige ich zudem ein, dass die NetCom Access mich spätestens 5 Tage vor Belastung meines Kontos per E-Mail an die im Auftrag benannte E-Mail-Adresse über die bevorstehende Lastschrift informiert.

Zahlungsart

Wiederkehrende Zahlung Einmalige Zahlung

Angaben zum Kontoinhaber

Vorname, Name: _____

Anschrift: _____

Kontoverbindung

Name der Bank: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Hinweis: Meine / Unsere Rechte zu obigen Mandat sind in einem Merkblatt enthalten, das ich / wir von meinem / unserem Kreditinstitut erhalten habe/n.

Ort / Datum X Unterschrift Auftraggeber/in

Ausfüllhilfe Anbieterwechselauftrag

Anlage zum Auftrag für einen NetCom Access Anschluss



Ankreuzen, wenn wir Ihren bisherigen Anschluss kündigen sollen.

Ankreuzen, wenn Sie Ihre Rufnummer(n) behalten möchten.

Ankreuzen, wenn Sie ALLE Rufnummer(n) mitnehmen möchten.

Vorwahl der mitzunehmenden Rufnummer(n).

Anbieterwechselauftrag von NetCom Access

Kündigung von Anschlüssen beim Endkundenvertragspartner abgebend (EKPabg)
(separate Kündigung beim bisherigen Anbieter nicht erforderlich)
 Hiermit kündige/n ich/wir den/die zur unten genannten/r Rufnummer/n gehörenden Anschluss/Anschlüsse bei: z.B. Telekom
 zum nächstmöglichen Termin.

Hiermit beauftrage/n ich/wir die Portierung (Mitnahme) der angegebenen Rufnummer/n.

Name/Firma: Mustermann Vorname: Max
 Straße: Musterstraße Hausnr.: 1
 PLZ: 12345 Ort: Musterstadt

alle Rufnummern der Anschlüsse portieren

Ortsnetzkennzahl 05634 **Rufnummer/n** (Achtung, es muss mindestens eine Rufnummer angegeben werden!)
321567 321568

Telekommunikationsanlagen: **Durchwahl-RN** - **Abfragestelle** **Rufnummernblock:**
 - - von - bis

Ort, Datum: Musterstadt, 01.07.2017 **Unterschrift:** _____
 Vertragspartner und ggf. Firmenstempel

Aufnehmender Anbieter

Ihr bisheriger Anbieter

Daten des bisherigen Anschlussinhabers. **Auf Ihrer bisherigen Rechnung kann der Anschlussinhaber vom Rechnungsempfänger abweichen – bitte sehen Sie genau nach, wer als Anschlussinhaber, Vertragspartner o.ä angegeben ist.**

Mitzunehmende Rufnummer(n)

Alle Daten finden Sie auf Ihrer bisherigen Rechnung. - Bitte genau übertragen. -

Nur auszufüllen, wenn Sie eine Telekommunikationsanlage (i.d.R. Geschäftskunden) haben.

Ort und Datum

Unterschrift, ggf. Firmenstempel des bisherigen Anschlussinhabers.

Wird von der NetCom Access ausgefüllt.

WBCI-GF: _____ Vorab-ID: _____ Änderungs- / Storno-ID: _____
 PKIauf: _____ Wechseltermin: _____ neuer Wechseltermin: _____
 Portierungsfenster: 06.00 - 8.00 Uhr 06.00 - 12.00 Uhr _____
 Rückinformation an: _____ über Fax/E-Mail: _____ Tel.: _____
 Ressourcenübernahme: ja nein Sicherer Hafen: Storno ausgeführt: ja nein
 Zustimmung: ZWA NAT ADA Datum: _____ Ist-Technologie: _____
 WITA: S/PRI: WITA-Vertragsnummer / Line-ID: _____
Grund: **Wird von der NetCom Access ausgefüllt.**
Ablehnung: ADF KNI VAE RNG WAI AIF SON
 Ortsnetzkennzahl 05634
 Rufnummer/n PKI abg PKI abg Bei Telekommunikationsanlagen:
 - - - Durchwahl-RN - Abfragestelle
 - - - Rufnummernblock
 - - - von - bis
 - - - PKI abg
 Ansprechpartner über Fax/E-Mail: _____ Tel.: _____
 Interne Bemerkungen THBabg und THBauf

Anbieterwechselformular_2013_V1-0-0

Anbieterwechselformular von NetCom Access

Kündigung von Anschlüssen beim Endkundenvertragspartner abgebend (EKPabg)
 (separate Kündigung beim bisherigen Anbieter nicht erforderlich)
 Hiermit kündige/n ich/wir den/die zur unten genannten/r Rufnummer/n gehörenden Anschluss/Anschlüsse bei: _____
 zum nächstmöglichen Termin.


Hiermit beauftrage/n ich/wir die Portierung (Mitnahme) der angegebenen Rufnummer/n.

Name/Firma : _____ Vorname: _____
 Straße: _____ Hausnr.: _____
 PLZ: _____ Ort: _____

alle Rufnummern der Anschlüsse portieren

Ortsnetz-kennzahl	Rufnummer/n	(Achtung, es muss mindestens eine Rufnummer angegeben werden!)	
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Telekommunikationsanlagen: **Durchwahl-RN** - **Abfragestelle** **Rufnummernblock:**
 von _____ bis _____


 Vertragspartner und ggf. Firmenstempel

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

WBCI-GF:	<input type="text"/>	Vorab-ID:	<input type="text"/>	Änderungs- / Storno-ID	<input type="text"/>
PKlauf:	<input type="text"/>	Wechseltermin:	<input type="text"/>	neuer Wechseltermin:	<input type="text"/>
Portierungsfenster:	<input type="checkbox"/> 06:00 - 8:00 Uhr	<input type="checkbox"/> 06:00 - 12:00 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	
Rückinformation an:	<input type="text"/>	über Fax/E-Mail:	<input type="text"/>	Tel.:	<input type="text"/>
Ressourcenübernahme:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Sicherer Hafen:	<input type="checkbox"/>	Storno ausgeführt:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Zustimmung:	ZWA <input type="checkbox"/>	NAT <input type="checkbox"/>	ADA <input type="checkbox"/>	Datum:	<input type="text"/>
WITA:	<input type="checkbox"/>	S/PRI:	<input type="checkbox"/>	WITA-Vertragsnummer / Line-ID: <input type="text"/>	
Grund: <input type="text"/>					
Ablehnung:	ADF <input type="checkbox"/>	KNI <input type="checkbox"/>	VAE <input type="checkbox"/>	RNG <input type="checkbox"/>	WAI <input type="checkbox"/>
	AIF <input type="checkbox"/>	SON <input type="checkbox"/>			
Ortsnetz-kennzahl	<input type="text"/>				
Rufnummer/n	PKI abg	PKI abg	Bei Telekommunikationsanlagen:		
_____	_____	_____	Durchwahl-RN	-	Abfragestelle
_____	_____	_____	_____	-	_____
_____	_____	_____	Rufnummernblock		
_____	_____	_____	von	_____	bis _____
_____	_____	_____	PKI abg	_____	
Ansprechpartner	<input type="text"/>	über Fax/E-Mail:	<input type="text"/>	Tel.:	<input type="text"/>
interne Bemerkungen TNBabg und TNBauf					

von den beteiligten Endkundenvertragspartnern (EKP) auszufüllen

NetCom Access: Datenschutzhinweise

Um Ihnen optimale und auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtete Dienstleistungen anbieten zu können, muss die NetCom Access Ihre Daten erheben, verarbeiten und nutzen.

1 Zweck- und Rechtsgrundlage

Damit Sie sicher sind, dass Ihre Daten vertraulich behandelt werden, erläutern wir nachfolgend, wie der Umgang mit Ihren Daten geregelt ist. Die NetCom Access beachtet beim Umgang mit personenbezogenen Daten die gesetzlichen Vorschriften über den Datenschutz. Rechtsgrundlagen dafür sind das Telekommunikationsgesetz (TKG) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

2 Bestandsdaten

Bestandsdaten sind personenbezogene Daten, die für die Begründung, Änderung und inhaltliche Gestaltung des Vertrages erforderlich sind, wie z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum. Das Geburtsdatum wird zur sicheren Unterscheidung namensgleicher oder ähnlicher Kunden benötigt. Die Erhebung und Verwendung der Bestandsdaten findet ausschließlich zu den gesetzlich zulässigen Zwecken statt und erfolgt am inländischen Sitz der Gesellschaft der NetCom Access, welche die Dienstleistung erbringt. Ihre Bestandsdaten werden nach Ende des Vertragsverhältnisses und Ausgleich aller gegenseitigen Forderungen mit Ablauf des auf die Beendigung folgenden Kalenderjahres gelöscht.

3 Verkehrsdaten

Verkehrsdaten sind Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erhoben, verarbeitet oder genutzt werden, wie z. B. Beginn und Ende der jeweiligen Verbindung, die Rufnummer des anrufenden und angerufenen Anschlusses, die übermittelte Datenmenge und die in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienstleistungen. Der Nachrichteninhalt zählt nicht zu den Verkehrsdaten und wird von der NetCom Access nicht gespeichert. Die NetCom Access ist zur Verwendung der Verkehrsdaten auch nach Ende der Verbindung berechtigt, wenn dies für die gesetzlich vorgesehenen Zwecke erforderlich ist. Hierunter fallen z. B. die Erstellung von Einzelbindungsnachweisen und die Abrechnung. Verkehrsdaten, die weder für den Aufbau weiterer Verbindungen noch für andere Zwecke benötigt werden, werden unverzüglich nach Ende der Verbindung gelöscht, soweit nicht gesetzliche Speicherpflichten bestehen. Die Verkehrsdaten speichert die NetCom Access bis zu sechs Monate nach Rechnungsversand. Nur in Ausnahmefällen wie z. B. zur Behebung von Störungen, zur Klärung von Einwendungen gegen die Rechnung oder zur Aufklärung oder Verhinderung von Missbrauchshandlungen, verarbeitet und speichert die NetCom Access Ihre Daten bis zur Klärung über einen längeren Zeitraum.

4 Einzelbindungsnachweis (EVN)

Sie können wählen, ob Sie für die entgeltpflichtigen Verbindungen einen Einzelbindungsnachweis (EVN) wünschen oder auf diesen verzichten. Wenn Sie sich für einen EVN entschieden haben, ist folgendes zu beachten:

- Sie können wählen, ob der EVN die vollständigen oder um die letzten drei Ziffern gekürzten Zielnummern ausweisen soll.
- Der EVN muss von Ihnen vor dem maßgeblichen Abrechnungszeitraum beantragt werden.
- Bei Anschlüssen im Haushalt ist Ihre schriftliche Erklärung erforderlich, dass alle zum Haushalt gehörenden Mitbenutzer des Anschlusses darüber informiert wurden oder werden, dass Ihnen die Verkehrsdaten zur Erteilung des Nachweises bekannt gegeben werden.
- Bei Anschlüssen in Betrieben und Behörden ist die schriftliche Erklärung erforderlich, dass alle Mitarbeiter darüber informiert wurden oder werden und der Betriebsrat oder die Personal oder Mitarbeitervertretung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beteiligt wurde.
- Da der EVN nur dem Nachweis der entgeltpflichtigen Verbindungen dient, werden die einem Pauschalentgelt unterfallenden Verbindungen (z. B. bei Abrechnung nach Flatrate-Tarifen) nicht im EVN aufgeführt.

5 Bedarfsgerechte Gestaltung

Es ist unser Ziel, unsere Dienstleistungen ständig zu verbessern und Ihnen auf Ihren Bedarf zugeschnittene Telekommunikationsdienstleistungen nach dem neuesten Stand der Technik anbieten zu können.

Um dieses Ziel zu erreichen, sind wir auch auf die Verwendung der Verkehrs- und Bestandsdaten unserer Kunden und Ihre Einwilligung zur Verwendung dieser Daten angewiesen. Hierzu gehören insbesondere Name und Anschrift, Beginn und Ende von Verbindungen, übermittelte Datenmengen und die in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienstleistungen. Die von Ihnen gewählten Rufnummern werden anonymisiert. Ihre Daten werden nicht über die oben in Ziffer 2 und Ziffer 3 genannten gesetzlichen Fristen hinaus gespeichert. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen.

6 Beratung, Werbung und Marktforschung

Die NetCom Access nutzt Ihre Bestandsdaten nur dann für Beratung, Werbung für eigene Angebote oder Marktforschung, wenn Sie dazu Ihre Einwilligung gegeben haben. Darüber hinaus kann die NetCom Access im Rahmen der Kundenbeziehung Text- oder Bildmitteilungen zu den oben genannten Zwecken an Ihr Telefon, Ihre Post- oder E-Mailadresse versenden. Soweit Sie Ihre Einwilligung erteilt haben, kann die NetCom Access Sie telefonisch kontaktieren. Sie können dieser Nutzung gegenüber der NetCom Access jederzeit widersprechen oder Ihre Einwilligung widerrufen. Die in den öffentlichen Kundenverzeichnissen eingetragenen Daten können nach den Vorschriften des BDSG von jedermann für Werbezwecke genutzt werden.

Hinweise zu Ihrem NetCom Access-Anschluss

7 Aufnahme in Teilnehmerverzeichnisse

Auf Wunsch kann die NetCom Access die Aufnahme Ihrer Rufnummer(n), Anschrift, Ihres Namens bzw. Firmennamens und zusätzlicher Angaben wie Beruf, Branche, Art des Anschlusses und Mitbenutzer (Zustimmung erforderlich) in öffentliche Teilnehmerverzeichnisse veranlassen. Sie haben die Möglichkeit, bei der Veröffentlichung zwischen gedruckten und elektronischen Verzeichnissen zu wählen oder eine Veröffentlichung abzulehnen. Ebenso besteht die Möglichkeit, Ihre Daten nur der Telefonauskunft zur Verfügung zu stellen. Die NetCom Access darf die von Ihnen für die entsprechenden Teilnehmerverzeichnisse freigegebenen Daten auch Dritten (Netzbetreiber, Dienstleister) zum Zwecke der Herstellung und Veröffentlichung von Teilnehmerverzeichnissen sowie zur Bereitstellung von Auskunftsdiensten zur Verfügung stellen. Durch eine Erklärung gegenüber der NetCom Access können Sie jederzeit den Umfang Ihrer Eintragung einschränken oder einer Veröffentlichung ganz widersprechen.

8 Telefonauskunft

Auskünfte über die in öffentlichen Teilnehmerverzeichnissen vorhandenen Kundendaten dürfen im Einzelfall von der NetCom Access oder durch Dritte z. B. über eine Telefonauskunft erteilt werden. Wurden Sie in ein Verzeichnis gemäß Punkt 7 aufgenommen, wird

■ Ihre Rufnummer beauskunftet, sofern Sie dieser Auskunft nicht widersprechen. Wünschen Sie eine Beauskunftung, können Sie entscheiden, ob auch über Ihren kompletten Eintrag Auskunft erteilt werden soll.

■ Ihr Name und Ihre Anschrift Auskunftssuchenden, denen nur Ihre Rufnummer bekannt ist („Inversauskunft“) mitgeteilt, sofern Sie dieser Auskunft nicht widersprechen.

9 Anzeige der Rufnummer

Der NetCom Access Anschluss bietet die Möglichkeit, dass Ihre Rufnummer bei dem angerufenen Teilnehmer ständig oder fallweise unterdrückt wird, sofern Ihr Endgerät dieses Leistungsmerkmal unterstützt. Wenn Sie kein geeignetes Endgerät besitzen oder keine Rufnummernanzeige wünschen, kann die Übermittlung Ihrer Rufnummer an die angerufenen Anschlüsse dauerhaft ausgeschlossen werden.

Zusätzliche Hinweise zu Ihrem Internetzugang

10 Zweck und Rechtsgrundlage

Für die Bereitstellung Ihres Internetzugangs und weiterer Telemedien im Sinne des Telemediengesetzes (TMG) ist erforderlich, dass bestimmte personenbezogene Daten (Bestands- und Nutzungsdaten) erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Die Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Daten ergibt sich aus dem Telemediengesetz (TMG). Darüber hinaus gelten die unter Ziffer 1 genannten Rechtsvorschriften.

11 Bestandsdaten

Bestandsdaten (vgl. oben Ziffer 2) sind personenbezogene Daten, die für die Begründung, Änderung und inhaltliche Gestaltung des Vertrages über die Nutzung von Telemedien erforderlich sind.

12 Nutzungsdaten

Nutzungsdaten sind personenbezogene Daten, die zur Ermöglichung der Inanspruchnahme der Telemedien oder zur Abrechnung erforderlich sind, z. B. Merkmale zur Identifikation des Nutzers (Nutzerkennung), Beginn, Ende und Art der Nutzung und die in Anspruch genommenen Telemedien. Mit dem Ende der Verbindung werden diese Daten gelöscht.

Hinweise zur weiteren Datenspeicherung

13 Speicherung zu Auskunftszwecken

Die NetCom Access ist gesetzlich verpflichtet, die bei der Nutzung unserer Dienste erzeugten oder verarbeiteten Verkehrsdaten sechs Monate zu speichern, um hierüber zu Ermittlungszwecken bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen auskunftsberechtigten Stellen auf deren Verlangen Auskünfte zu erteilen. Die zu diesem Zweck gespeicherten Daten werden für keine sonstigen Zwecke verwendet.

Hinweise zur NetCom Access-Kundenhotline

14 Aufzeichnung zur Qualitätskontrolle

Zu Schulungszwecken und zur Qualitätskontrolle zeichnen wir stichprobenartig Anrufe bei unserer telefonischen Kundenbetreuung auf. Vor Beginn der Aufzeichnung werden Sie durch eine Bandansage informiert und können eine Verbindung wählen, bei der keine Aufzeichnung erfolgt. Aufgezeichnete Gespräche werden zeitnah und ausschließlich zu den genannten Zwecken ausgewertet. Nach der Auswertung wird die Aufzeichnung unverzüglich gelöscht.

Hinweise zur Schufa-Auskunft

15 Verwendung Ihrer Schufa-Daten

Für die Bearbeitung Ihres Auftrags führen wir eine Bonitätsabfrage bei der Schufa durch (SCHUFA Holding AG, Hagenauer Straße 44, 65203 Wiesbaden). Hierfür ist Ihre Einwilligung auf dem Auftragsformular erforderlich. Kommt auf Grund einer negativen Schufa-Mitteilung kein Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und der NetCom Access zu Stande, speichert die NetCom Access diese Tatsache für einen angemessenen Zeitraum. Sie haben das Recht, eine Berichtigung zu verlangen, sobald sich Ihre finanzielle Situation verbessert hat.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für NetCom Access-Dienstleistungen (AGB)

1 GELTUNGSBEREICH DER AGB / KEINE GELTUNG ANDERWEITIGER GESCHÄFTSBEDINGUNGEN / ÄNDERUNGEN DER AGB

1.1 Es gelten ausschließlich die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend als "AGB" bezeichnet). Für Telekommunikationsdienstleistungen gelten vorrangig die Bestimmungen der Telekommunikations-Kundenschutzverordnung (TKV).

1.2 Abweichende Geschäftsbedingungen werden auch dann nicht Vertragsinhalt, wenn wir ihrer Einbeziehung nicht ausdrücklich widersprechen. Formulärmäßigen Hinweisen des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

1.3 Individualabreden zwischen den Parteien gelten nur bei schriftlicher Abfassung, die von beiden Parteien oder einem Vertretungsberechtigten der jeweiligen Partei unterzeichnet wurden.

1.4 Wir sind berechtigt, diese AGB jederzeit mit Wirksamkeit auch innerhalb der bestehenden Vertragsverhältnisse zu ändern. Über derartige Änderungen werden wir den Kunden mindestens 30 Tage vor dem geplanten Inkrafttreten der Änderungen in Kenntnis setzen. Widerspricht der

Kunde nicht innerhalb von 30 Tagen ab Zugang der Mitteilung und setzt der Kunde die Inanspruchnahme der Leistungen nach Ablauf der Widerspruchsfrist fort, so gelten die Änderungen für alle ab Fristablauf zu erbringenden Leistungen als wirksam vereinbart.

2 VERTRAGSSCHLUSS

2.1 Die allgemeinen Darstellungen unserer Leistungen (z. B. auf der Website oder in Prospekten) sind unverbindlich und stellen kein Angebot zum Vertragsabschluss dar. Jegliche Angebote von uns sind freibleibend und unverbindlich.

2.2 Wir sind zur Annahme von Vertragsangeboten (z. B. Aufträge) nicht verpflichtet.

3 WIDERRUFSRECHT FÜR VERBRAUCHER

3.1 Ist der Kunde Verbraucher und wird der Vertrag mit diesem unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z. B. Telefax oder E-Mail) geschlossen (§ 312b BGB), so hat der Kunde ein Widerrufsrecht gemäß den nachfolgenden Bestimmungen: Widerrufsrecht Der Kunde kann seinen Auftrag innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an unsere einseitig angegebene Anschrift oder per E-Mail an info@netcomaccess.de.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben. Kann der Kunde uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss er insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie dem Kunden etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen kann der Kunde die

Wertersatzpflicht vermeiden, indem er die Sache nicht wie ein Eigentümer in Gebrauch nimmt und alles untermisst, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden. Nicht paketversandfähige Sachen werden beim Kunden abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen muss der Kunde innerhalb von 30 Tagen nach Absendung seiner Widerrufserklärung erfüllen.

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht des Kunden erlischt vorzeitig, wenn wir mit der Ausführung der Leistungen mit ausdrücklicher Zustimmung des Kunden vor Ende der Widerrufsfrist begonnen haben oder der Kunde diese selbst veranlasst hat. Ein Widerrufsrecht besteht nicht, soweit Installationen oder

Leistungen auf Wunsch des Kunden individuell angepasst wurden.

4 LEISTUNGSERBRINGUNG / LEISTUNGSINHALT / VERFÜGBARKEIT / TERMINE

4.1 Die Anbindung an unsere Zugangseinrichtungen erfolgt in der Regel über die Einrichtung eines Anschlusses.

4.2 Wir bemühen uns, im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten für eine möglichst weitgehende Verfügbarkeit sowie eine möglichst große Übertragungsraten zu anderen Servern und Routern innerhalb des Internet zu sorgen. Ein Anspruch auf eine ununterbrochene

Verfügbarkeit unserer Leistungen besteht jedoch nicht. Die Anschluss- und Netzverfügbarkeit beträgt im Regelfall ca. 97,5 %.

Wir behalten uns im Hinblick auf die Kapazitätsgrenzen unserer Zugangseinrichtungen die zeitweilige Beschränkung unserer Leistungen vor.

Dies gilt auch, soweit und solange sachliche Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung unserer Leistungen durch den Kunden vorliegen (z. B. Abruf rechtsradikaler Inhalte). Zeitweilige Beschränkungen können ebenfalls bei technischen Änderungen oder Wartungsarbeiten an unseren Zugangseinrichtungen erforderlich sein.

4.3 Für die Dauer des Vorliegens höherer Gewalt (einschließlich Krieg, innere Unruhen, Streik und Aussperrung) sind wir von unseren Liefer- und Leistungspflichten befreit.

4.4 Von uns genannte Termine und Fristen sind unverbindlich, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist. Auch verbindlich vereinbarte Termine stehen unter dem Vorbehalt richtiger, ordnungsgemäßer und rechtzeitiger Selbstbelieferung durch die Hersteller und/oder

Zulieferer. Wir werden den Kunden über die Nichtverfügbarkeit von Leistungen unverzüglich informieren und bereits gezahlte Entgelte für nicht verfügbare Leistungen erstatten.

4.5 NetCom Access führt ein Bandbreitenmanagement durch.

5 MITWIRKUNGSPFLICHTEN DES KUNDEN

Der Kunde

a) stellt und betreibt die für die Nutzung der vertragsgegenständlichen Leistungen in seinem Verantwortungsbereich erforderlichen Endgeräte wie Notebook, PC sowie die weiteren hierfür erforderlichen Endeinrichtungen und Software (Betriebssystem, Webbrowser etc.) in eigener Verantwortung.

b) stellt uns alle für die Leistungserbringung erforderlichen Informationen zur Verfügung und informiert uns insbesondere über verdeckt verlegte Leitungen und Rohre sowie über die mangelnde Tragfähigkeit von Bodenteilen.

c) unterrichtet uns unverzüglich bei Änderung seiner Stammdaten, der Rechnungsanschrift oder seiner Bankverbindung.

d) ist verpflichtet, geeignete und ihm zumutbare Sicherheitsvorkehrungen gegen den Zugriff Dritter auf seine Daten zu treffen und hat jegliche missbräuchliche Nutzung des Zugangs zu vermeiden. Der Kunde haftet für jeglichen Missbrauch seines Internetzugangs.

e) darf die von uns zu erbringenden Leistungen nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung entgeltlich an Dritte weitergeben (insbesondere weiterverkaufen) oder übertragen.

6 VERGÜTUNG / ZAHLUNGSMODALITÄTEN / VERZUG

6.1 Die vom Kunden zu zahlende Vergütung ergibt sich aus dem Auftragsformular sowie ergänzend aus dem jeweils aktuell gültigen Tarifblatt.

6.2 Jede in Rechnung gestellte Vergütung wird mit Zugang der Rechnung fällig und ist jeweils

innerhalb von 10 Kalendertagen ab Fälligkeit ohne Abzug zu zahlen, soweit sie nicht bei Fälligkeit vom Konto des Kunden abgebucht wird (SEPA-Lastschriftmandat). Die Rechnungsstellung für Verbraucher erfolgt per E-Mail.

6.3 Bei Zahlungsverzug des Kunden fallen Verzugszinsen in der gesetzlichen Höhe an. Pro berechtigter Zahlungserinnerung oder Mahnung erheben wir weiter eine Bearbeitungsgebühr von 15,- € (inkl. MwSt.). Weitergehende Ansprüche wegen Zahlungsverzugs bleiben unberührt. Während des Verzugs, insbesondere nach Versand der ersten Mahnung, sind wir berechtigt, unsere Leistungen angemessen einzuschränken. Nach fruchtlosem Ablauf der in der Mahnung angegebenen Frist sind wir berechtigt, unsere Leistungen ganz zurückzubehalten. Dies beinhaltet

auch die vollständige Sperrung des DSL-Zugangs. Bei Beendigung des Verzugs durch Zahlung der ausstehenden Vergütung werden wir die

Leistungserbringung innerhalb einer angemessenen Anlaufzeit fortsetzen. Uns hierdurch entstehende Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

6.4 Für jede ohne unser Verschulden zurückgegebene oder nicht eingelöste Lastschrift erheben wir zusätzlich zu den entstandenen Bankkosten eine Bearbeitungsgebühr von 15,- € (inkl. MwSt.).

6.5 Der Kunde hat jeweils zum ersten Werktag eines Monats das Recht, in ein höheres Tarifmodell zu wechseln. Hierüber muss eine entsprechende schriftliche und unterschriebene Mitteilung des Kunden spätestens 6 Werktage vor dem ersten Werktag des Umstellungsmonats bei uns vorliegen. Der Wechsel in ein niedrigeres Tarifmodell kann nur nach Vereinbarung erfolgen.

7 HAFTUNG

7.1 In unseren Prospekten, Anzeigen, Dokumentationen und auf unseren Webseiten enthaltene Angaben sind keine Garantieerklärungen und enthalten keine Zusicherung von Eigenschaften.

7.2 Wir haften nur bei eigenem Verschulden sowie bei Verschulden unserer gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten sowie sonstigen Erfüllungsgehilfen, und zwar nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen:

a) Für Schäden, welche durch uns bzw. unsere gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten oder einfachen Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurden, haften wir nicht bzw. nur beschränkt.

b) Bei der leicht fahrlässigen Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung das Erreichen des Vertragszwecks überhaupt erst ermöglicht („Kardinalpflicht“), haften wir beschränkt auf die Schäden, mit deren Entstehung im Rahmen des jeweiligen Vertragsverhältnisses typischerweise gerechnet werden muss („vertragstypisch vorhersehbare Schäden“). Im Übrigen ist die Haftung für leicht fahrlässig verursachte Schäden ausgeschlossen.

c) Im Falle einer Haftung nach dem vorstehenden Absatz b) ist diese insgesamt der Höhe nach auf das Zweifache der für unsere Leistungserbringung während der Mindestvertragslaufzeit vom Kunden zu zahlenden Vergütung (Einmalzahlungen und laufende Vergütung) begrenzt. Sollte dem Kunden diese Haftungsbeschränkung zur Abdeckung des vertragstypisch vorhersehbaren Schadens als unzureichend erscheinen, so hat der Kunde uns darauf hinzuweisen, damit eine Absicherung gegen ein eventuell höheres Haftungsrisiko erfolgen kann.

e) Die Haftung für Arglist, Personenschäden sowie die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt.

f) Die Haftung für einen Datenverlust ist auf den Wiederherstellungsaufwand mit üblichen Sicherungskopien (tägliche Sicherung auf Kundenseite) beschränkt.

g) Wir haften nicht für die Funktionsfähigkeit von Stromnetzen und ebenfalls nicht bei Ausfällen von Servern und/oder sonstiger Hardware bzw. Infrastruktur, die nicht in unserem Verantwortungsbereich liegt.

h) Wir haften nicht für die im Internet angebotenen Inhalte sowie für Schäden, die aus deren Nutzung durch den Kunden diesem oder Dritten entsteht.

7.3 Soweit wir dem Kunden Zugang zur Nutzung des Internets vermitteln, unterliegen die übermittelten Inhalte keiner Überprüfung durch uns. Dies gilt auch im Hinblick auf schädliche Software, auf die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften (einschließlich des Jugendschutzes und der Regelungen des Urheberrechts) und auf die Beachtung der Schutzrechte Dritter.

7.4 Die vorstehenden Regelungen gelten auch zugunsten unserer Angestellten.

8 VERTRAGSDAUER, KÜNDIGUNG

8.1 Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, wird jeder Vertrag für eine Mindestlaufzeit von 24 Monaten geschlossen. Hiernach verlängert sich der Vertrag jeweils automatisch um Verlängerungsperioden von jeweils 12 Monaten, solange der Vertrag nicht

von einer Partei mit einer Kündigungsfrist von zwei Monaten vor Ablauf der Mindestlaufzeit bzw. der aktuellen Verlängerungsperiode schriftlich gekündigt wird.

8.2 Vertragsbeginn ist der Tag, an dem der Kunde den Tarif bestellt.

8.3 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt den Parteien unbenommen. Ein wichtiger Grund zur Kündigung des Vertrages liegt für uns insbesondere dann vor, wenn die Internethauptzuleitung wegfällt.

8.4 Wir räumen dem Kunden bei den Tarifen „Net+Fon“ ein Recht zur Kündigung des Vertrags ein, wenn er durch einen nachgewiesenen Wegzug aus dem Versorgungsbereich unsere Leistungen nicht mehr in Anspruch nehmen kann. Der Vertrag wird in diesem Fall zum Ende des

Umzugsmonats beendet, sofern dieser drei Monate vor Umzugstermin gekündigt wurde. Sonst gilt die Laufzeit bis Kündigungsfristende.

9 ABTRETUNG / AUFRECHNUNG / ZURÜCKBEHALTUNGSRECHT

9.1 Der Kunde darf seine Rechte aus diesem Vertrag nur mit unserer vorherigen und schriftlichen Zustimmung an Dritte abtreten.

9.2 Gegen unsere Forderungen darf der Kunde nur mit solchen Gegenforderungen aufrechnen, die rechtskräftig festgestellt oder nicht bestritten sind.

9.3 Ein Zurückbehaltungsrecht darf der Kunde nur bzgl. solcher Ansprüche geltend machen, die auf demselben Vertragsverhältnis beruhen.

10 SONSTIGE BESTIMMUNGEN

10.1 Für die Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und uns gilt deutsches Recht.

10.2 Sofern der Kunde Vollkaufmann ist, wird für alle Streitigkeiten, die sich aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und uns ergeben, die Stadt Kobach als Gerichtsstand vereinbart. Dieser Gerichtsstand gilt auch für alle Kunden, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort oder ihren Geschäftssitz außerhalb der Bundesrepublik haben. Wir bleiben jedoch berechtigt, am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden zu klagen.